

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 44.

Breslau den 1. November

1856.

Bekanntmachung.

Zur anderweiten Verpachtung des Straßendüngers und der Schoorerde, welche auf den nachfolgend benannten Plätzen abgeschlagen werden, vom 1. Januar 1857 ab, auf drei Jahre, werden Termine angesetzt:

1. Montag den 10. November c. Nachmittags von 4—6 Uhr im Bureau VI. Elisabeth-Straße Nr. 13, für den Platz an der Verbindungsbahn zwischen der Gräbschner- und der Siebenhubener-Straße,
2. Dienstag den 11. November c. Nachmittags von 4—6 Uhr, in demselben Bureau, für den Platz an den Salz-Magazinen in der Oder-Vorstadt.

Die Licitations-Bedingungen liegen in der Rathsdieners-Stube zur Einsicht aus.

Breslau den 24. Oktober 1856.

Der Magistrat. Abtheilung VI.

Giesmansdorfer Preßhefe

anerkannt beste triebkräftigste Qualität, täglich frisch empfiehlt:

Die Fabrik-Niederlage Carlstraße Nr. 41.

Ein tüchtiger Ziegelmeister kann Beschäftigung bei dem Dominio Dürrentsch finden und wolle sich bald daselbst melden.

Ein Landgut von 300 Morgen vorzüglichem Boden ist zu verkaufen. Hierauf Reflectirende erfahren das Nähere unter H. K. poste restante Namslau.

Dringende Bitte!

Am 18. d. M. Abends hat ein den gebildeten Ständen angehöriger Mann, wahrscheinlich im gemüthskranken Zustande seine Wohnung verlassen und wird seitdem allen Nachforschungen ungeachtet, vermisst. Er steht in den dreißiger Jahren, ist mittlerer Statur, blond und hat spärlichen Haarwuchs.

Bei seiner Entfernung war er mit einer schwarzen Ledermütze, einem braun-melirten Duffelrock, braun-carrirten Beinkleid, schwarzer Weste und schwarzer Halsbinde bekleidet, trug eine goldne Ankeruhr und drei Fingerringe, wovon ein Trauring den Datum: den 3. April 1853 und zwei Haarringe, davon einer den Datum: den 18. Dezember 1847 eingravirt, trägt.

Wer über das Verbleiben des Vermissten Auskunft geben kann, wird von den tiefbetrübten Angehörigen dringend ersucht, in dem Geschäfts-Bureau des Herrn Justiz-Rath Salzmänn, Funkenstraße Nr. 27 Mittheilung zu machen.

Bei Robert Lucas in Breslau ist zu haben:

Abacadabra

das

Büchlein des Wunderbaren

oder

die Kunst wahrzusagen.

Aus den Papieren einer alten Zigeunerin.

Als

Ein gesellschaftlicher Scherz für Jedermann.

Preis 2 Sgr.

Gestorbene:	Markt-Preis.			
	Breslau den 30. October 1856.			
		feine,	mittel,	ord. Waare.
D. Stellmacher Kosmale in Pöpelwitz I.	Weißer Weizen	97 bis 101	91	82 Sgr.
Emma, 2 J. D. Tagelöhner Hofmann in Pö-	Gelber dito	94 —	97	91 82 "
pelwitz S. Johann August, 4 J. D. Inwohner	Roggen	55 —	57	52 50 "
Drehler in Pöpelwitz Ehefrau Sus. geb. Maske,	Gerste	47 —	49	45 43 "
42 J. D. Auszügler Mücke in Schmiedefeld	Hafer	29 —	30	28 27 "
Wwe. Anna Rosina geb. Spreu, 68 J.				

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Säuhbrücke Nr. 32.